Glanzstücke aus Neugablonz

Künstlerische Kreativität gepaart mit handwerklichem Geschick und technischem Know-how zeichnet die Handwerker der Gablonzer Industrie aus. Unter dem Dach des Bundesverbands der Gablonzer Industrie bilden mehr als 80 Firmen ein engagiertes Netzwerk.

Spitzenleistung aus Tradition

Die Gablonzer Industrie steht sowohl für Modeschmuck als auch für anspruchsvolle Industrieprodukte. Frühzeitig haben die Unternehmen ihre traditionellen Kompetenzen in den Bereichen Glas-, Kunststoff- und Metalltechnik sowie Oberflächenveredelung weiter entwickelt und für verschiedenste andere Branchen geöffnet. So werden neben Modeschmuck und modischen Accessoires längst auch hochpräzise Funktionsteile und komplexe Baugruppen gefertigt, die unter anderem in der Automobil- und Elektroindustrie, Luftfahrt und Ballistik sowie Sanitär- und Medizintechnik zum Einsatz kommen.

Umsatzentwicklung der Verbundindustrie

Der Bundesverband der Gablonzer Industrie e.V. ermittelt anhand einer anonymen Befragung bei seinen Mitgliedern, die insgesamt rund 1.300 Arbeitnehmer in den Betrieben beschäftigen, jährlich die Umsatztrends. Im Jahr 2008 lag die daraus errechnete Gesamtumsatzzahl der Gablonzer Betriebe bei knapp 235 Millionen Euro. Im Jahr darauf wurde die Gablonzer Industrie von der Wirtschafts- und Finanzmarktkrise voll erfasst. Der Umsatz brach ein und erreichte 2009 nur noch etwa 173 Millionen Euro. Das entspricht einem Rückgang von über 25 Prozent und ist somit das schlechteste Umsatzergebnis der vergangenen 20 Jahre. „Trotzdem sind uns keine Insolvenzen bekannt“, zog Vorstandsvorsitzender Thomas Hübner in der letzten Generalversammlung vor seinen Mitgliedern Bilanz. Natürlich sei in vielen Unternehmen das Instrument der Kurzarbeit genutzt worden. Doch letztlich habe es keinen nennenswerten Personalabbau gegeben. Diese schwierige Phase haben die Unternehmen genutzt, um sich besser aufzustellen. So beschert das Jahr 2010 der Gablonzer Industrie eine deutlich stabilere Basis. In vielen Betrieben macht sich der Wirtschaftsaufschwung bemerkbar und die Produktion läuft vielfach wieder unter Volllast.

Hochwertiger Modeschmuck in besonderer Vielfalt

Über die Leistungsvielfalt und Kompetenzfülle der Gablonzer Industrie informiert im Haus der Gablonzer Industrie an der Neuen Zeile in Kaufbeuren-Neugablonz die Erlebnisausstellung. Mehr als 30 Betriebe zeigen in einer modernen Ausstellung einen Querschnitt ihrer Produkte. Den Schwerpunkt der Erlebnisausstellung bildet Modeschmuck in den verschiedensten Stilarten. Colliers, Ringe, Armbänder, Ohr- und Haarschmuck werden aus unterschiedlichsten Materialien präsentiert. Auch einzelne Komponenten wie Perlen, Schmucksteine, Verschlüsse und dergleichen sind zu sehen. Des Weiteren gibt es Accessoires wie Handtaschen, Gürtel und vieles mehr zu entdecken. Die Besonderheit dabei: Die gezeigten Ausstellungsstücke werden in den verschiedenen Betrieben in und um Kaufbeuren hergestellt. Die Besucher können also einerseits in der Ausstellung direkte Einblicke in die aktuelle Gablonzer Industrie gewinnen und zugleich die meisten Artikel, ähnlich wie bei einem Werksverkauf, gleich vor Ort erwerben.

Winterliche Sonderschau

Wechselnde Sonderschauen machen die Erlebnisausstellung noch attraktiver. Passend zur Jahreszeit heißt die aktuelle Sonderschau „Glanz-Zeit“. Es werden Schmuckstücke in eiskaltem Kristallglanz oder warm leuchtenden Farben präsentiert. Außerdem begeistern winterliche Schmuckkreationen wie Schneemänner, Schneeflocken, Weihnachtsengel und Christbaumschmuck die Besucher der Sonderschau, die noch bis zum 25. Februar 2011 zu sehen sein wird.

Die Erlebnisausstellung im Haus der Gablonzer Industrie in der Neuen Zeile 11 in 87600 Kaufbeuren-Neugablonz hat wie folgt geöffnet:
Montag bis Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr,
Montag bis Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr.
Der Eintritt ist frei.

Mehr Informationen über die Erlebnisausstellung und die aktuelle Sonderschau finden Sie im Internet unter www.erlebnisausstellung.info.

Elke Sonja Simm,
ESS Journalismus, Kaufbeuren

Kontakte für Ihre Fragen und Wünsche:

ESS Journalismus, Inh. Elke Sonja Simm
Georg-Riedel-Strasse 47, D-87600 Kaufbeuren
Telefon 08341-41737

Bundesverband der Gablonzer Industrie e.V.
Geschäftsstellenleiter Thomas Nölle
Neue Zeile, 87600 Kaufbeuren
Telefon 08341-98903

Kontakte für Ihre Fragen und Wünsche:

ESS Journalismus, Inh. Elke Sonja Simm
Georg-Riedel-Strasse 47, D-87600 Kaufbeuren
Telefon 08341-41737

Bundesverband der Gablonzer Industrie e.V.
Geschäftsstellenleiter Thomas Nölle
Neue Zeile, 87600 Kaufbeuren
Telefon 08341-98903

Aktuelle Pressemeldungen des Bundesverbandes der Gablonzer Industrie finden Sie unter http://www.gablonzer-industrie.de/presse.